

## Wörgls Jump-Team in Siegerlaune

Die Arbeit der Trainer Andreas Seiwald, Hubert Prankl und Andi Widhölzl (einmal wöchentlich) beim SC Lattella Wörgl, Team Jump, trägt Früchte.

Nicht nur, weil man mit 23 Teilnehmern beim TT-Landescup-Mattenspringen im Wörgler Lattella-Sprungzentrum tirolweit zahlenmäßig am stärksten vertreten war, sondern vor allem weil man groß abräumte, insgesamt acht Klassensiege an seine Vereinsfahnen heftete. Herausragend dabei Schüler II-Sieger Fabian Rauter, der mit Sprüngen von 37 und 36 Metern seine Konkurrenten Simon Greiderer und Thomas Hofer (beide SV Innsbruck Bergisel) auf die Ehrenplätze verwies.

In der Siegerliste finden sich wei-



GLÜCKLICH NACH IHREN KLASSENSIEGEN – Marcel Reiter, Noah Widhölzl, Elena Gruber, Tamara Gruber, Timon Kahofer und Matthias Uzor (alle SC Wörgl).

tere Wörgler Talente: Elena Gruber, Noah Widhölzl (beide Kinder I), Marcel Reiter (Kinder II

b), Ausnahmeerscheinung Timon Kahofer (Kinder II), Tamara Gruber, Matthias Uzor (beide Schüler I b) und Florian Türk (Schüler II b). Zur Tiroler Nachwuchsspitze zählt auch Schüler I-Springer Max Taxacher, der sich hinter Sieger Patrick Kofler (KSC) gemeinsam mit David Rödlach (SV Innsbruck) auf Rang zwei einreichte.

Einkemmer, Noah Widhölzl und Florian Ritzer für einen Wörgler Dreifacherfolg. Siegreich waren auch Tamara Gruber und Jakob Mayr. Max Taxacher wurde wie beim Springen Zweiter.

„90 Teilnehmer beim Spezialspringen, 75 Prozent davon auch in der Nordischen Kombination im Einsatz, herrliches Wetter, beste Organisation durch den SC



MANUEL EINKEMMER war bei der Nordischen Kombination eine Klasse für sich. Fotos (3): Salzburger

## Qi Gong und Taiji in Kufstein

Wer möchte nicht gesund und vital sein, locker und entspannt, voller Lebensfreude und Energie, gelassen in allen Lebenslagen?

Es gibt einen Weg zu diesem Ziel: Qi Gong, die uralte chinesische Kunst des Energietrainings, deren langsam fließende, harmonische Bewegungen – verbunden mit richtiger Atmung und Meditation – Energieblockaden in unserem Körper auflösen und die Lebensenergie (entlang der sog. „Meridiane“) wieder fließen lassen.

Qi Gong bewirkt: \* körperlich-seelisch-geistiges Gleichgewicht; \* geschmeidigen, höchst leistungsfähigen Körper; \* hohe Konzentration durch Sammlung; \* heitere Ruhe und Gelassenheit statt Nervosität, Hast und Lebensangst; \* geistige Klarheit und Selbstvertrauen; \* Vitalität und sturmefeste Gesundheit bis ins hohe Alter. Das Erlebnis, den eigenen Körper zu beherrschen, das Vorstoßen in Grenzbereiche und die beruhigende Stille der Meditation – das verbindet Werner Zellner, den Inhaber des „Impuls Fitness-Studios“ Kufstein mit dem buddhistischen Mönch Shi Xinggui



QI-GONG-SEMINAR in Kufstein. Foto: red

aus dem weltbekannten Shaolin-Kloster in China, der seit zehn Jahren in Österreich lebt.

Wollen auch Sie am Samstag, 17. Oktober von 9 bis 17 Uhr das Original-Shaolin-Qi-Gong in einem Tagesseminar von Shi Xinggui im Fitness-Studio Impuls Kufstein, Andreas-Hofer-Str. 2, erlernen? Dann rufen Sie bitte Werner Zellner, Telefon 05372-65055, an. Er gibt Ihnen gerne die gewünschten Informationen. Am Freitag, den 16. Oktober von 18 bis 20 Uhr findet außerdem ein Taijikurs für Anfänger statt, am Samstag, 17. Oktober von 17.30 bis 19.30 Uhr ein Taijikurs für Fortgeschrittene. (Bezahlte Anzeige)

### WÖRGLER NACHWUCHS IST SPITZE

Und auch bei der Nordischen Kombination – gelaufen wurde beim Wörgler Schulzentrum – war nicht nur die Stimmung großartig, sondern auch die Wörgler Erfolgsserie: Bei den Kindern I sorgten Manuel

Wörgl unter Obmann Kurt Walter und Wettkampfleiter Andreas Taxacher, Springerherz, was willst du mehr?“ Den Abschlussworten von TSV-Sprunglaufreferent Reinhold Gruber ist nichts hinzuzufügen. sari



SPRANG DER KONKURRENZ auf und davon: der Wörgler Fabian Rauter.